

Im Spannungsfeld von Mensch und Natur: Konflikte, die unsere Zukunft gestalten

Eine Radtour im Berliner Umland durch die beeindruckende
Naturlandschaft der Uckermark und das Oderbruch, die am dünnsten besiedelte
Region Deutschlands

(Bildungsurlaub: Gesellschaftspolitische Bildung)



Zwischen Metropole, Homeoffice und Naturschutz

Erleben Sie auf dieser Radreise durch das Berliner Umland bis nach Polen beeindruckende Naturlandschaften und gewinnen Sie spannende Einblicke in die Wechselwirkungen zwischen Naturschutz, Regionalentwicklung und den Herausforderungen eines ländlichen Raums im Wandel. So hat der zunehmende Zuzug aus der Metropole Berlin, die Möglichkeiten von Homeoffice und der Ruf nach mehr Umweltschutz die Ansprüche an diese Region stark verändert. Unterwegs begegnen wir Menschen und Orten, die mit diesen Veränderungen umgehen müssen.

Konflikte und Chancen im ländlichen Raum

Unsere Route führt durch das malerische Oder-
tal im deutsch-polnischen Grenzgebiet, begleitet
von den Spuren des 2. Weltkrieges. Sie

lernen welche Bedeutung der Ökolandbau in
Großstadtnähe hat und welche Konflikte rund
um den Naturschutz und die landwirtschaftli-
che Nutzung bestehen – vom Schutz der Wölfe
bis hin zu Fragen der nachhaltigen Regional-
entwicklung.

Wir erfahren, wie der Strukturwandel 30 Jahre
nach der Wende durch Digitalisierung und Tou-
rismus weiter vorangetrieben wird und be-
leuchten die Rolle der Europäischen Union in

Seminarnummer: 1110

Termin: 19.04.- 25.04.2026 (7 Tage) (Der April
ist im Schnitt der regenärmste Monat der Re-
gion)

Ort: Chorin – Letschin – Cedynia/Polen –
Angermünde

Zielgruppe: alle thematisch Interessierte

Gruppengröße: Mind. 8 bis max. 13 Personen

Seminarleitung: Joachim Schneidewind (Dipl.
Ingenieur für Landmanagement)

Leistungen:

- 6 Übernachtungen inkl. Frühstück im DZ
bzw. EZ (wie gebucht)
- 4 Abendessen (ohne Getränke)
- Programmkosten (Eintritte, Führungen,
Vorträge, Raummiete, etc.)
- Fahrtkosten vor Ort (ÖPNV)
- Seminarunterlagen
- Insolvenzversicherung

Preis: pro Person im DZ 900,-€ (davon Anzahl-
ung 180,- €), EZ-Zuschlag 110,-€

Nicht im Preis enthalten: An- und Abreise, Mit-
tagessen, Abendessen (19.04.), Trinkgelder

diesem Kontext. Damit fördert diese Bildungsreise das Verständnis für aktuelle Entwicklungen in Europa und erweitert Ihren Blick auf den eigenen Handlungsspielraum zwischen Klimaschutz und persönlicher Verantwortung.

Mensch und Natur im Einklang: Eine Reise in Europas Zukunft

Die Tour ist für nicht motorisierte Fahrräder (keine E-Bike) konzipiert und so angelegt, dass Achtsamkeit und entschleunigtes Erfahren eine lehrreiche und stressfreie Einheit bilden.

Die Entfernungen betragen max. 40 km an einem Tag und sind durch viele Pausen und dem vorwiegend ebenen Gelände auch für Gelegenheitsfahrende sehr gut und mit Freude zu bewältigen.

Entdecken Sie mit uns, wie Mensch und Natur in dieser europäischen Region zusammenwirken und unsere Zukunft gestalten!

Begegnungen direkt vor Ort

Durch Besuche in verschiedenen Einrichtungen und Gespräche mit deren Vertreter*innen, Expert*innen, politisch Verantwortlichen, aber auch Betroffenen erhalten wir die Möglichkeit zum Dialog, können Fragen stellen und lernen verschiedene Perspektiven kennen. Thematische Einführungsvorträge, gemeinsame Reflexionen und abschließende Auswertungsgespräche runden das Seminarprogramm ab.

Das erwartet Sie:

- Besuch und Besichtigung von landwirtschaftlichen Biobetrieben
- Regionalentwicklung des Oderbruchs
- Deutsch-polnische Grenzregion: Kriegstrauma, EU-Förderung und Schnäppchenjagd

- Herausforderungen der ökologischen Nachhaltigkeit: die Oder zwischen Müllkippe und Nationalpark
- Ökologische Landwirtschaft und Flurbereinigung.

Evtl. Programmänderungen sind vorbehalten.
Einen detaillierten Programmablauf erhalten Sie rechtzeitig vor Seminarbeginn.

Bildungsurlaub, -freistellung, -zeit

Für folgende Bundesländer liegt die Anerkennung vor oder kann beantragt werden: BaWü, BER, BRA, HH, HES, MV, RLP, SL, SH und SURV§9 für Beamt*innen.

Bitte beachten Sie, dass die Antragsfristen bei den Länderministerien z.T. bis zu 14 Wochen vor Seminarbeginn liegen; bitte melden Sie sich rechtzeitig an. Bei Nichtanerkennung durch das Bundesland oder den Arbeitgeber fallen bis 30 Tage vor Beginn keine Stornogebühren an.

Selbstverständlich können Sie **auch gerne ohne Bildungsurlaub** an unseren Reisen teilnehmen.

Unterkünfte

Wir übernachten im:

Seehotel Mühlenhaus (19.-21.04.)

Ragöser Mühle 1

16230 Chorin OT / Sandkrug

Telefon: [+49 3 33 66 52 36-0](tel:+493336652360)

E-Mail: info@hotel-muehlenhaus.de

Maschinenhaus (21.-22.04.)

Hafenstraße 2

15324 Letschin OT Groß-Neuendorf

Tel: 033478/387710

info@maschinenhaus-online.de

Klasztor Cedynia (22.-23.04.)
ul. M. Konopnickiej
74-520 Cedynia (Polen)
Tel: +48 91 4144 531
www.klasztorcedynia.pl

Hotel am Seetor (23.-25.04.)
Jägerstraße 25
16278 Angermünde
Tel. 03331/297244
www.hotelamseetor.de

Verpflegung

Das Frühstück nehmen wir in unseren Hotels ein. Für Mittagessen sind im Programmablauf Zeiten für Restaurantbesuche oder den Einkauf von Lebensmitteln zur Selbstverpflegung vorgesehen.

Seminarbeginn/-ende

Unsere Bildungsreise beginnt am Sonntag, den 19.04.26, um 17 Uhr in Seehotel Mühlenhaus, Chorin Ortsteil Sandkrug mit einer kleinen Einführung und einem gemeinsamen Abendessen (auf Selbstkostenbasis).
Offizielles Programmende ist am Freitag, den 24.04.26 gegen 17.30 Uhr.
Die individuelle Abreise ist für Samstag, den 25.04.26 nach dem Frühstück vorgesehen (vom Bahnhof Angermünde).

Anreise und Einreisebestimmungen

Die Anreise zum Hotel erfolgt individuell am **Sonntag, den 19.04.26, bis 16:45 Uhr**.
Bitte warten Sie mit Ihrer individuellen Reisebuchung auf unsere Durchführungsbestätigung. Wenn Sie der Weitergabe Ihrer Kontaktdaten zustimmen, können Sie z.B. Fahrgemeinschaften organisieren. Beim Einchecken im Hotel kann die Vorlage eines Ausweises oder Reisepasses notwendig sein.

Die Einreise nach Polen ist für EU-Bürger*innen **nur mit gültigem Personalausweis oder Reisepass** möglich. Nicht-EU-Bürger*innen benötigen evtl. ein Visum und sollten sich rechtzeitig beim zuständigen Konsulat bzgl. der Einreisebestimmungen erkundigen.

Vor Ort / Mobilität

Alle Programmpunkte werden mit dem Fahrrad oder dem ÖPNV erreicht. Die einzelnen Etappen haben gemäßigte Entfernungen auf weitgehend flachem Gelände. Bitte nutzen Sie Ihr eigenes Fahrrad mit Radtaschen (ein Gepäcktransport ist nicht vorgesehen).

Sprache

Sollten Programmpunkte nicht in deutscher Sprache erfolgen, gibt es eine Übersetzung durch die Seminarleitung, eine*n Referent*in oder eine*n Dolmetscher*in.

Sicherheit und Gesundheit

Wir empfehlen den Abschluss einer Reiserücktrittsversicherung sowie einer Reisekrankenversicherung (mit Rücktransport) und einer Reisehaftpflichtversicherung.

Weitere Reise-, Sicherheits- und Gesundheitsinformationen finden Sie auf den Seiten des Auswärtigen Amtes: <https://www.auswaertiges-amt.de/de/service/laender/polen-node/polen-sicherheit/199124>

Erläuterung zum Teilnahmebeitrag

Als gemeinnützige Organisation strebt Arbeit und Leben mit seinen Bildungsangeboten keinen Gewinn an. Darüber hinaus erhalten wir verschiedene öffentliche Fördermittel, die wir zur Reduzierung des Teilnahmebeitrags unterhalb der eigentlichen Kosten verwenden. Dies beeinträchtigt nicht die Qualität unserer

Bildungsreisen; auch werden alle Dienstleistungen angemessen bezahlt.

Weitere Informationen

wie ein detailliertes Programm, Kontaktinformationen vor Ort, ggf. Tipps für eine Packliste etc. erhalten Sie rechtzeitig vor Seminarbeginn.

Veranstalterin

Arbeit und Leben gGmbH
Gesellschaft für Beratung und Bildung
Hintere Bleiche 34, 55116 Mainz
Tel: 06131/14086-18
E-Mail: info-rhn@arbeit-und-leben.de
Internet: www.arbeit-und-leben.de

Stand: 15.10.2025, Änderungen vorbehalten.